

AUSSCHREIBUNG

Frankfurt am Main, den 22. April 2021

**Leitung und Führung entwickeln
Fortbildung für Führungskräfte bei pro familia**

1. Teil	online
Termine	Montag, 20. September 2021, 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr Dienstag, 21. September 2021, 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr Mittwoch, 22. September 2021 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr
2. Teil	online
Termine	Montag, 18. Oktober 2021, 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr Dienstag, 19. Oktober 2021, 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Ende	Mittwoch, 20. Oktober 2021, 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr
3. Teil	Hoffmanns Höfe (geplant)
Beginn	Montag, 14. Februar 2022, 13.30 Uhr
Ende	Mittwoch, 16. Februar 2022, 15.00 Uhr
4. Teil	Hoffmanns Höfe (geplant)
Beginn	Montag, 2. Mai 2022, 13.30 Uhr
Ende	Mittwoch, 4. Mai 2022, 15.00 Uhr
Technik-Check für die Online-Formate:	Donnerstag, 26. August 2021, 16 Uhr (Dauer ca. 20 Minuten) (Der Technik-Check ist nicht obligatorisch, wird aber dringend empfohlen, wenn keine Erfahrung mit Big Blue Button besteht.)
Leitung	Eva Thul , Dipl.-Psychologin Coaching, Training und Beratung u.a. zu den Themen Führung, Kommunikation und Zusammenarbeit; go ahead, Duisburg (www.go-ahead-solutions.de) synexa consult, Essen (www.synexa-consult.com)
Referent*innen	Simone Burkhard , Fachanwältin für Arbeitsrecht Günther Sprunck , Dipl. Betriebswirt, Dipl. Controller
Ziele/Inhalte	Ziel der Fortbildung ist es, Führungskräften von pro familia Kompetenzen für ihr Handeln im institutionellen Kontext, im Umgang mit Mitarbeiter*innen sowie zur Selbststeuerung zu vermitteln. Im Mittelpunkt der Fortbildung steht die Entwicklung der Leitungspersönlichkeit und damit die Stärkung in der Führungsrolle. Die Fortbildung vermittelt ein grundlegendes Verständnis der verschiedenen Führungsaufgaben wie Personalführung, die Steuerung von Projekten, das Agieren in Systemen sowie die betriebswirtschaftliche Steuerung des eigenen Verantwortungsbereichs. Für den Umgang mit der komplexen Aufgabe von Leitung und Führung in einem heterogenen Verband wie pro familia ermöglicht die Fortbildung das selbstreflexive Aneignen von Kompetenzen und Handlungsinstrumenten. Die Fortbildung begleitet

intensiv die (Weiter-)Entwicklung des eigenen Führungsverständnisses und bietet dafür eine produktive Lernumgebung.

Um die Themen vertiefend und handlungsrelevant bearbeiten zu können, wird eine Auswahl der behandelten Inhalte getroffen.

Im Einzelnen umfasst die Fortbildung folgende Inhalte:

- Ein systemischer Blick auf Führungsaufgaben und Erwartungen an Führung
- Projekte managen – Veränderungsvorhaben gestalten
- Teamleitung – Teamentwicklung
- Gesprächsführung mit einzelnen und mit Gruppen - insbesondere in der Konfliktklärung
- Konflikte managen und Interessen verhandeln
- Schwierige Situationen in der Personalführung
- Besprechungen moderieren
- komplexe Inhalte präsentieren und visualisieren
- Selbstmanagement und Arbeitsorganisation als Leitung
- Grundlagen des Arbeitsrechts
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Während der Fortbildung entwickeln die Teilnehmenden ein eigenes ‚Veränderungsprojekt‘, beraten sich kontinuierlich kollegial dazu und präsentieren schließlich die Umsetzung ihres Projekts in der Gruppe.

Anhand dieses Projektes werden zentrale Inhalte der Fortbildung eingeführt. Die Teilnehmenden haben so die Möglichkeit, die gelernten Inhalte direkt anzuwenden und durchzuarbeiten.

Der kollegiale und fachliche Austausch von Führungskräften aus allen pro familia Landesverbänden ist grundsätzlich gewollt. Daraus ergibt sich, dass die Voraussetzungen und Bedarfe der Teilnehmenden unter Umständen divergieren können. Deswegen wird es neben den Kernthemen der Fortbildung Wahlmodule geben, in denen die Teilnehmenden nach Neigung und Bedarf unterschiedliche Themen vertiefen können.

Die Fortbildung ist prozessorientiert konzipiert und die vier Teile bauen aufeinander auf. Daher wird eine verbindliche und kontinuierliche Teilnahme an allen vier Teilen vorausgesetzt.

Aufgrund der aktuellen Situation ist der Auftakt online und der Abschluss in Präsenz geplant.

Für eine optimale Teilnahme ist es hilfreich, wenn neben dem PC oder Laptop (mit Kamera) ein weiteres onlinefähiges Gerät (z.B. ein Tablet o.ä.) oder ein zweiter Bildschirm zur Verfügung steht.

Methoden

Die Arbeitsweisen der Fortbildung sind personen-, prozess- und handlungsorientiert. Ausgehend von einem Tableau aller Führungsaufgaben begleiten ein persönlicher „Lernfaden“ und ein eigenes Veränderungsvorhaben die Teilnehmenden durch die gesamte Fortbildung.

Es kommen unter anderem folgende Methoden zum Einsatz: Mix aus Plenums- und Kleingruppenarbeit sowie individueller Reflexion, systematische Erfahrungsauswertung, Arbeit mit Fallskizzen, kollegiale Beratung, Rollenspiele /Simulationen, kompakte Inputs, Selbststudium / selbstorganisiertes Lernen, z.B. in Lernstationen, Transferaufgaben.

Zielgruppe	12 Leitungs- und Führungskräfte von pro familia, die bereits Erfahrung in diesem Tätigkeitsfeld haben oder unmittelbar davor stehen, eine Leitungsposition zu übernehmen.
Zulassungsvoraussetzungen	Die Teilnahme an der Fortbildung setzt voraus: <ul style="list-style-type: none">• Führungs- bzw. Leitungstätigkeit bei pro familia oder unmittelbar vor Antritt einer solchen• Verbindliche Teilnahme an allen vier Teilen der Fortbildung.• Bereitschaft zum eigenverantwortlichen Lernen, zur aktiven Teilnahme an der Fortbildung und zur Präsentation des eigenen ‚Veränderungsprojektes‘ im Rahmen der Fortbildung.• Absolvierung des Grundkurses für neue Mitarbeiter*innen bei pro familia• Landesgeschäftsführer*innen können sich nur nach Rücksprache mit der Bundesgeschäftsstelle anmelden
Teilnahmebeitrag	€ 870,-- (Teilnahmebeitrag für die gesamte Fortbildung für pro familia Mitarbeitende. Der Teilnahmebeitrag von € 290,-- für Teil 1+2 wird in 2021 fällig. Der Teilnahmebeitrag von € 580,-- für Teil 3+4 wird in 2022 fällig.)
Fahrtkosten	Fahrtkosten werden nicht erstattet.
Unterkunft und Verpflegung	Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung (außer Getränke) sind in der gebuchten Tagungsstätte für Teil 3 und 4 im Teilnahmebeitrag enthalten. Sollte die pandemische Lage Präsenztermine nicht zulassen, finden Teil 3 und 4 online statt.
Anmeldung	Online-Anmeldeformular auf http://www.profamilia.de/fortbildung
Anmeldeschluss	1. Juli 2021

HINWEIS

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Zu- und Absagen werden erst nach Ende der Anmeldefrist und Durchsicht aller eingegangenen Anmeldungen erteilt.

1. Absagen sind grundsätzlich nur an den Veranstalter, also den pro familia Bundesverband zu richten.
2. Absagen vor Ablauf der Anmeldefrist sind kostenfrei.

3. Bei Absagen nach Erhalt der Zulassung zu einer Fortbildung bis zum 14. Tag vor Kursbeginn (Eingang der Absage beim pro familia Bundesverband) beträgt die Ausfallgebühr 50 Prozent.
4. Bei Absagen innerhalb 14 Tage vor Kursbeginn ist der volle Teilnahmebeitrag zu zahlen. In Ausnahmesituationen und nach Rücksprache jedoch nur 50 Prozent.
5. Wenn der freigewordene Platz neu besetzt werden kann, fällt für den/die ursprüngliche Teilnehmende/n nur eine Bearbeitungsgebühr von 20 Prozent des Teilnahmebeitrages an.
6. Bei Absagen zur Teilnahme am pro familia Grundkurs für neue Mitarbeiter*innen innerhalb 14 Tage vor Kursbeginn entstehen Bearbeitungsgebühren von 50 €, wenn der Platz nicht neu besetzt werden kann.
7. Bei krankheitsbedingten Absagen einer Fortbildung entstehen bei Vorlage eines ärztlichen Attestes keine Kosten, sofern das Tagungshaus keine Übernachtungskosten in Rechnung stellt. Sollten dem pro familia Bundesverband Stornokosten berechnet werden, müssen diese von der/dem Teilnehmenden übernommen werden.
8. Für die Teilnahme einer Ersatzperson ist Rücksprache mit dem pro familia Bundesverband erforderlich.

Die Fortbildung wird gefördert durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln.